

# FRÉDÉRIQUE HUTTER

ART CONCEPT

## SUMMER SHOW

PRINTS & WORKS ON PAPER

Elisabeth Llach "Ne t'inquiète pas"  
François Berthoud SUPERILLUMAN

23. Juli - 08. August 2020  
Opening 22. Juli 18 - 20 Uhr

FRÉDÉRIQUE HUTTER art concept freut sich eine Sommerausstellung mit Arbeiten aus Papier aus der Serie „Ne t'inquiète pas“ (2006 - 2011) von Elisabeth Llach, sowie Prints aus der limitierten Edition SUPERILLUMAN (2005) von François Berthoud inmitten in der Altstadt am Neumarkt 20, präsentieren zu dürfen.

**Elisabeth Llach** (\*1970 in Neuchâtel, Schweiz; lebt und arbeitet in La Russille, Schweiz) studierte an der École cantonale d'art in Lausanne. Llachs Werke wurden bereits in verschiedenen Einzel- sowie Gruppenausstellungen im In- und Ausland gezeigt. Ihre Arbeiten waren in der Ausstellung "Alles wird gut / Tout ira bien", im Musée des Beaux-Arts in Lausanne zu sehen, an welcher Llach mit dem Prix du Jury Accrochage 2009 ausgezeichnet wurde. Llach beherrscht das visuelle Vokabular von klischierten femininen Attributen und widmet sich in ihren Arbeiten ausschliesslich der Darstellung des Weiblichen - Ergebnis sind eigenwillig gemalte und aussagenstarke Frauenportraits in Acrylfarbe auf Papier. Ihre Inspiration findet sie in Modemagazinen, Büchern, Werbeaufnahmen und Bildfundstücken aus der Kunstgeschichte und überträgt diese Abbildungen in ihren Werken in einen neuen Kontext - sie werden kombiniert, verfremdet oder sogar zerteilt. Durch ein gekonnt subtiles Spiel mit der Lichtgebung und einer Inszenierung der dargestellten Figuren in einem bühnenhaft anmutenden Raum erhalten Llachs Arbeiten einen surrealen Charakter: Elisabeth Llach ironisiert und demontiert die Welt des genormten schönen Scheins, ein zum Teil makabres Universum kommt zum Vorschein.

**François Berthoud** (1961\* le Locle, lebt und arbeitet in Zürich) zählt zu den bedeutendsten Modeillustratoren unserer Zeit. Mit seinen Arbeiten für die Fashionmagazine «Vanity Fair» und «Vogue» hat der Künstler weltweit Bekanntheit erreicht. Seine Linolgrafiken, Tropfenbilder und Computergrafiken sind Teil von Kampagnen für Mode- und Schmuckhäuser wie «Saint Laurent», «Bulgari», «Christian Dior» oder «Tiffany». In seinen Arbeiten wendet er die unterschiedlichsten Techniken an, alte wie neue, was ihm die Möglichkeit bietet, neue Facetten der Illustration zu entdecken. Berthoud studierte Grafikdesign an der Kunstgewerbeschule in Lausanne. Im Alter von 22 Jahren kam er nach Mailand, wo er für das Verlagshaus «Condé Nast» als Art Director tätig war. Gleichzeitig bekam er die Gelegenheit seine Illustrationen im «Vanity Fair» zu veröffentlichen, was sich als Sprungbrett für seine Karriere erweisen sollte. Nach mehrjährigen Aufhalten in Mailand, New York und Paris lebt Berthoud nun seit sieben Jahren in Zürich, von wo aus er weiterhin für internationale Modehäuser und wichtige Magazintitel tätig ist.

SUPERILLUMAN by François Berthoud (Edition Dino Simonett, 2005) ist eine Edition, bestehend aus einer Metallbox (48,5 x 63cm) mit jeweils 97 Prints (signierte & nummeriert) und einem Wechselrahmen (Lehni) in einer limitierten Auflage von 50. Nebst der kompletten Edition ist auch eine Auswahl an Prints zum Einzelpreis von CHF 280.- erhältlich. ([press kit](#))

Öffnungszeiten Neumarkt 20 | 8001 Zürich:  
Mi - Fr 14 - 18 Uhr | Sa 11 - 17 Uhr | und nach Vereinbarung

### Save the date

EVENT „remake kimono“ by Kazu Huggler | Do 30. Juli 18 – 20 Uhr

Für Bildmaterial und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:  
FRÉDÉRIQUE HUTTER art concept: Tel: +41 44 212 22 00 | [bonjour@frederiquehutter.ch](mailto:bonjour@frederiquehutter.ch)